**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 30 (1940)

**Heft:** 18

**Rubrik:** Berner Wochenchronik

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Berner Wochenchronik

### Bernerland

- 22. April. An den Frühjahrs-Lehrlingsprüfungen der landswirtschaftlichen Schule Rütti-Zollitofen nehmen 24 Kandisbaten teil.
- Un den Lehrabichlug-Brüfungen des Wirtevereins des Kantons Bern beteiligen sich fünf Kellner= und 40 Koch= lehrlinge.
- 23. In Meiringen bilbet fich eine Schafzuchtgenoffenschaft.
- Die **Rechtsufrige Thunerseebahn** weist im 1. Vierteljahr 1940 an Betriebseinnahmen Fr. 71,500, das sind Fr. 2700 mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres, auf.
- Die Primar= und Sekundarschulen in Brienz geben die Nachmittage frei, damit die Kinder den Eltern beim Bflanzen behilflich sein können.
- 24. Bei einer militärischen übung der Radsahrer-Refrutenichule geraten füns Refruten beim übergueren der Emme mit ihren Fahrrädern unter die Wasserbersläche. Ein Refrut verunglückt tötlich, während die vier andern gerettet merden können.
- Die fürzlich verstorbene Fräusein Ida Lanzrain in Thun vermacht einer ganzen Zahl gemeinnütziger Institute namhafte Bergabungen.
- Die Oberländische **Berpflegungsanstalt Utigen** verpflegte im Jahre 1939 durchschnittlich täglich 472 Bersonen.
- Der Regierungsrat erläßt einen Beschluß über die **Brennholzaussuhr,** der u. a. für **jegliche Aussuhr** aus dem Kanton Bern eine Bewilligung vorschreibt.
- 25. † a. Nationalrat **Dr. jur. Friedrich Michel, Interlaten,** im Alter von 84 Jahren.
- † Or. med. Alfred Good, früherer langjähriger Sefundärarst der kantonalen Irrenanstalt Münsingen, im Hünibach, im Alker von 74 Jahren.
- Die Konfordiahütte der Seftion Grindelwald des S. A. C. erhält als weitere Ausstattung die Gasbeleuchtung.
- In der eidg. Munitionsfabrik Thun verunglückt der 23jährige Arbeiter Rudolf Bill durch Explosion einer Maschine.



- 26. Die **Kraftwerfe Oberhassi U.-G.** meldet pro 1939 einen **Reingewinn** von 1,720,000 Fr. Die **Energieabgabe** betrug 226,293,844 Kilowattstunden.
- Der Geschäftsbericht der **Berner Kantonalbant** pro 1939 schließt mit einem **Reingewinn** von 1,8 gegenüber 2,1 Millionen Fr. im Jahre 1938.
- 27. In Thun wird eine Tagung der acht protestantischen Fakultäten der Schweiz abgehalten; es handelt sich um die erste derartige Zusammenkunft in der Geschichte der schweiz. reformierten Kirche.
- 29. An der Universität Bern wird in bezug auf den Unterricht in Geographie eine Neuordnung getroffen: Brof. Dr. Nußbaum übernimmt zu seinem bisherigen Lehrgebiet einen Lehraustrag über Geographie der Alpenländer; ferner wird ihm die Leitung des geographischen Institutes übertragen. Briv.-Dozent Dr. Staub übernimmt zu seinen bisherigen Fächern das Lektorat für allgemeine Länderkunde.

#### Stadt Bern

- 22. April. Berfehrsunfälle ereigneten sich im März 36 gegen 51 im März 1938. Getötet wurden 3 Versonen, verletzt 23.
- 23. Der Junghelferbund und die Jugendsanität beschließen, Sanitätsturse für Kinder im Alter von 12 bis 16 Jahren durchzuführen.
- 24. Aus der bernischen Blindenfürsorge berichtet der Jahresbericht: Im Blindenheim an der Neufeldstraße werden 28 Blinde beherbergt; in Stadt und Kanton werden rund 300 Blinde unterstüßt. Die Blindenanstalt Spiez zählt 18 Schulfinder, 11 Lehrlinge und 27 erwachsene Blinde.
- Bern zählt auf Ende März 124,695 Cinwohner, 25 mehr als zu Anfang des Monats.
- Die Berdunfelungs- und Alarmübungen werden während zwei Tagen durchgeführt.
- 26. † Abolf Stauffer, gewesener Sefretär der B. E. S., im Alter von 78 Jahren.



